

6. Bestimmung der Zahl und Wahl der Delegierten zur Genossenschaftsversammlung für das Jahr 1908.
7. Verschiedenes, anschließend

Um 1 Uhr gemeinsames Mittagessen mit Damen im Ratskeller. Nach dem Mittagessen findet noch eine Besichtigung des Domes und Altertums-Museums oder der Mineralien- und Modell-Sammlung der Königlichen Bergakademie statt. Beides hochinteressant.

Wir bitten um recht zahlreiche Beteiligung, auch der Damen, und ferner um freundliche Anmeldung der am Essen und Besichtigung teilnehmenden Personen, damit die erforderlichen Bestellungen und Sicherung der Führung bei den Besichtigungen bewirkt werden können.

Chemnitz, 18. April 1908

Der Sektionsvorstand: *Adolf Schinkel*, Vorsitzender

Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft

Sektion I: Berlin

Zu der am *Freitag, 15. Mai 1908*, abends 7 Uhr, in *Berlin SW*, Dessauerstraße 2 II, stattfindenden ordentlichen

Sektionsversammlung

der Sektion I der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft werden die Mitglieder hiermit ergebenst eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftsbericht sowie Prüfung und Abnahme des über die Sektionsausgaben aufgestellten Rechnungsberichts für das Jahr 1907.
2. Aufstellung des Etats für das Jahr 1908.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1908.
4. Wahl von 14 Delegierten und ihren Ersatzmännern zur Genossenschaftsversammlung.
- 5a. Wahl der nach §§ 36 und 21 des Statuts aus dem Vorstände ausscheidenden Vorstandsmitglieder und Ersatzmänner. (Es scheiden aus dem Vorstände aus die Herren Dr. Hagelberg und Max Gutschmidt und aus der Zahl der Ersatzmänner die Herren Fortunato Sala, Georg Meyer und Hans Jacobi.)
- 5b. Neuwahl an Stelle des Herrn Hermann Engel, welcher sein Amt als Vorstandsmitglied niedergelegt hat.
- 5c. Neuwahl an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen Ersatzmannes Herrn Dr. Joseph.
6. Verschiedenes.

Berlin, 25. April 1908

Der Vorstand der Sektion I
der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft
C. Hellriegel

Sektion II: Breslau

In Gemäßheit der Bestimmung der §§ 32, 33, 34 unseres Genossenschaftsstatuts werden die Herren Mitglieder hiermit zu der

Mittwoch, 20. Mai 1908, nachmittags 4 Uhr
in *Breslau*, Taschenstr. 21 (Julius Paschke's Restaurant) stattfindenden

Sektions-Versammlung

ganz ergebenst eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftsbericht über das Rechnungsjahr 1907.
2. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung über die Sektionsausgaben für 1907.
3. Festsetzung des Etats für 1909.
4. Wahl eines Ausschusses für die Vorprüfung der Rechnung über die Verwaltungskosten der Sektion für 1908.
5. Neuwahl für die infolge Ablaufs der Wahlperiode ausscheidenden Herren Vorstandsmitglieder Max Gerhardt, Georg Kuthaner, Gustav Cohn, sowie deren Ersatzmänner, die Herren Karl Hoffmann, Hugo Heinze und Georg Zucker.
6. Wahl der Delegierten und Ersatzmänner für die Genossenschaftsversammlung für 1908.
7. Besonderes.

Breslau, im April 1908

Der Vorstand
der Sektion II der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft
Loewenthal, Vorsitzender.

Sektion III: Leipzig

Die Mitglieder unserer Sektion laden wir in Gemäßheit von §§ 32, 33, 34 des Genossenschaftsstatuts zur Teilnahme an der *Dienstag 12. Mai 1908*, vormittags 11 Uhr, im *Sachsenzimmer* des Deutschen Buchgewerbehauses zu *Leipzig*, Dolzstraße Nr. 1, 1. Obergeschoß, stattfindenden diesjährigen

Sektions-Versammlung

hierdurch ganz ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Geschäftsberichts für das Jahr 1907.
2. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung für 1907.
3. Festsetzung des Etats für das Jahr 1908.
4. Neuwahl von zwei Mitgliedern und zwei stellvertretenden Mitgliedern des Sektions-Vorstandes.
5. Wahl der Delegierten und Stellvertreter für die diesjährige Genossenschafts-Versammlung.
6. Wahl von drei Revisoren für die Jahresrechnung 1908.
7. Etwaige Anträge des Vorstandes oder der Sektions-Mitglieder.
8. Verschiedenes.

Leipzig, 18. April 1908.

Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft
Sektion III: Leipzig
Der Vorstand:
Meißner, Vorsitzender

Surrogatfreie Papierspäne

Von Prof. W. Herzberg

Einer Papierfabrik wurden Papierspäne geliefert, die nach dem abgeschlossenen Verträge surrogatfrei sein sollten. Als surrogatfreie Papiere gelten nach den Verkaufsbedingungen des Vereins Deutscher Papierfabrikanten solche, die unbeschwert und nur aus Hadern hergestellt sind. Die Prüfung einer Mischprobe aus den Spänen lieferte folgendes Ergebnis:

Espartozellstoff	annähernd	45	v. H.
Holzzellstoff	"	40	" "
Baumwolle	"	15	" "
Aschengehalt	"	12,5	" "

Der Lieferant dürfte hier wohl versehentlich seine holzfreien Späne an Stelle der surrogatfreien geliefert haben. (Aus Heft 1—2 der »Mitteilungen a. d. kgl. Materialprüfungsamt«, 1908)

Vergrößerung der Kellner-Partington-Gesellschaft. Der langbesprochene Verkauf der Aktienmehrheit der Mölnbacka-Trysilwerke in Schweden, der außer großen Waldungen die Holzschleifereien und Papierfabriken *Degefors*, *Fryksfors* und *Edsvalla Bruk* gehören, an die Firma *The Kellner Partington Paper Pulp Co.* in *Borregaard*, Norwegen, ist am 24. April in Karlstad bei der *Värmlands Enskilda Bank* vollzogen geworden. Der Kaufpreis wird vorläufig geheim gehalten.

Wie verlautet, wird die neue Gesellschaft bald große Erweiterungen und Neuanlagen vornehmen, im ganzen aber die bisherige Betriebsweise beibehalten. Somit stellt sich die in der schwedischen Presse laut gewordene Befürchtung, daß die Wälder von Mölnbacka-Trysil abgeholzt und das Holz in die norwegischen Fabriken der Kellner-Partington-Gesellschaft übergeführt würde, als grundlos heraus.

Außenhandel Finlands in 1907

Warengruppen	Einfuhr		Ausfuhr	
	1907	1906	1907	1906
	1000 fin. Mark			
Pappe und Papler und Waren				
daraus	2198	2061	43 363	38 490
Bücher, Schriften usw.	3211	2474	236	343

(Oefversikt af Finlands Import och export år 1907)